

Allgemeine Geschäftsbedingungen auf otto.de

(Version vom 01.09.2026)

1. Allgemeines

otto.de ist ein Marktplatz, auf dem – neben der Otto GmbH & Co. KGaA – weitere Verkäufer ihre Produkte im eigenen Namen und auf eigene Rechnung zum Verkauf anbieten. Bei den Verkäufern handelt es sich um Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Der Verkauf der Produkte erfolgt grundsätzlich nur an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, die volljährig sind.

Der Kaufvertrag/ die Kaufverträge kommt/ kommen zustande zwischen Ihnen und dem Verkäufer der von Ihnen bestellten Artikel; der jeweilige Verkäufer eines Artikels wird an verschiedenen Stellen des Bestellvorgangs angezeigt, insbesondere auf der Artikeldetailseite, im Warenkorb und vor Abschluss der Bestellung („Verkäufer: XY“). Verkäufer eines Artikels sind entweder wir (Otto GmbH & Co. KGaA) (nachfolgend „OTTO-Artikel“) oder ein anderer Verkäufer (nachfolgend „Artikel anderer Verkäufer“ oder „Artikel eines anderen Verkäufers“).

2. Zeitpunkt des Vertragsschlusses:

Die Darstellung der Waren und Dienstleistungen auf otto.de stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine generelle Information dar. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt zum genannten Preis bestellen“ geben Sie ein verbindliches Kaufangebot der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Unmittelbar nach dem Abschluss des Bestellvorganges erhalten Sie per E-Mail eine Bestellbestätigung. Wenn Sie per Vorkasse oder PayPal zahlen, kommt der Kaufvertrag mit Ihrem Erhalt der Bestellbestätigung zustande. Bei allen anderen Zahlarten kommt der Kaufvertrag zustande, sobald Sie unsere per E-Mail verschickte Versandankündigung oder Versandbestätigung erhalten; spätestens jedoch, wenn Sie die Ware erhalten.

3. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag mit uns oder einem anderen Verkäufer zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Beim Erwerb rein digitaler Artikel beginnt die Widerrufsfrist ab dem Tage, an dem Ihnen der digitale Artikel im Mein Konto-Bereich bereitgestellt wird.

Um ihr Widerrufsrecht auszuüben, können Sie den entsprechenden OTTO-Artikel oder den Artikel eines anderen Verkäufers zur Rücksendung unter [Mein Konto](#) anmelden. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Sie können uns (Otto GmbH & Co. KGaA, 20088 Hamburg, Tel.: 040 - 3603 3603, E-Mail-Adresse: widerruf@info.otto.de) (hinsichtlich eines OTTO-Artikels) oder einen anderen Verkäufer (hinsichtlich eines Artikels eines anderen Verkäufers) auch mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. über „Verkäufer kontaktieren“ unter [Mein Konto](#) oder per E-Mail) über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online über den Link „Vertrag widerrufen“ unter www.otto.de ausüben (Login vorausgesetzt). Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir per E-Mail unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle geleisteten Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückgezahlt, an dem Ihr Widerruf des Vertrags eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Sofern nicht die Abholung der Ware angeboten wurde, kann die Rückzahlung verweigert werden, bis die Waren wieder zurückerhalten wurden oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie über den Widerruf des Vertrags informiert haben, an **die Retourenadresse des jeweiligen Verkäufers** zurückzusenden, es sei denn es wurde angeboten, dass die entsprechende Ware bei Ihnen abgeholt wird. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Einzelheiten und Hinweise für eine schnelle und unkomplizierte Rücksendung der Waren finden Sie unter [Mein Konto](#). Hier können Sie für viele Artikel Ihr Rücksendeetikett abrufen und im Falle von Speditionssendungen die Kontaktdaten des Spediteurs einsehen.

Der jeweilige Verkäufer trägt die Kosten für die Rücksendung der Ware.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. Haben Sie verlangt, dass Dienstleistungen, für die die Zahlung eines Preises vorgesehen ist, vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

4. Nichtbestehen des Widerrufsrechts: Ein Widerrufsrecht besteht nach § 312g Abs. 2 BGB u.a. nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen zur Lieferung

- versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

5. Freiwilliges Rückgaberecht: Für alle auf dem Marktplatz gekauften Waren steht Ihnen neben dem gesetzlichen Widerrufsrecht ein freiwilliges Rückgaberecht von insgesamt 30 Tagen zu. Sie können sich auch nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist ohne Angabe von Gründen vom Vertrag lösen, indem Sie die Ware innerhalb von 30 Tagen nach deren Erhalt (Fristbeginn am Tag nach Warenerhalt) unter [Mein Konto](#) zur Rücksendung anmelden und an die **Retourenadresse des jeweiligen Verkäufers** zurücksenden (zur Fristwahrung reicht die rechtzeitige Absendung der Ware aus). Im Falle von Speditionsware tritt an Stelle der Rücksendung an den jeweiligen Verkäufer die Ermöglichung einer Abholung der Speditionsware innerhalb der 30-tägigen Rückgabefrist.

Ist die Ware nicht vollständig und in unversehrtem sowie unbeschädigtem Zustand, kann Wertersatz für einen eingetretenen Wertverlust verlangt werden, soweit der Wertverlust auf einen Umgang mit den Waren zurückzuführen ist, der zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Waren nicht notwendig war.

Das freiwillige Rückgaberecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Das freiwillige Rückgaberecht erlischt vorzeitig bei Verträgen zur Lieferung

- versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Das freiwillige Rückgaberecht gilt darüber hinaus nicht bei gemischten Verträgen über die Lieferung von Waren und die Erbringung von Dienstleistungen hinsichtlich der im gemischten Vertrag enthaltenen Dienstleistungen. Das freiwillige Rückgaberecht besteht auch nicht bei dem Verkauf von rein digitalen Artikeln.

Bis zum Ablauf der Frist für das gesetzliche Widerrufsrecht gelten ausschließlich die dort aufgeführten gesetzlichen Bedingungen. **Das vertraglich eingeräumte freiwillige Rückgaberecht lässt Ihre gesetzlichen Rechte und Ansprüche, deren Inanspruchnahme unentgeltlich ist, unberührt. Insbesondere Ihr gesetzliches Widerrufsrecht und Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben Ihnen uneingeschränkt erhalten.**

6. Lieferungen sind grundsätzlich nur innerhalb Deutschlands möglich, ausgeschlossen die Postleitzahlen 72866 Büsingen und 27498 Helgoland. Von uns verkaufte Artikel werden überwiegend durch Hermes oder DHL angeliefert. Andere Verkäufer auf otto.de verwenden unter Umständen andere Transportunternehmen. Die Abgabe von Artikeln erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen.

7. Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so reklamieren Sie bitte solche Fehler sofort gegenüber uns oder dem Mitarbeiter des Versanddienstleisters, der die Artikel anliefert. Die Versäumung dieser Rüge hat allerdings für Ihre gesetzlichen Ansprüche keine Konsequenzen. Informationen zum gesetzlichen Gewährleistungsrecht für Waren finden Sie unter europa.eu/youreurope/garantien.

Entscheiden Sie sich bei einem mangelhaften Produkt für eine Reparatur anstelle einer Ersatzlieferung, verlängert sich die gesetzliche Gewährleistungsfrist gegenüber dem Verkäufer gemäß den gesetzlichen Bestimmungen einmalig von zwei auf drei Jahre. Auch für digitale Inhalte und digitale Dienstleistungen gilt das gesetzliche Gewährleistungsrecht.

8. Ansprechpartner: Im Falle von Rückfragen oder Problemen im Zusammenhang mit einem OTTO-Artikel können Sie sich gern an uns wenden. Bei Fragen zu einem Artikel eines anderen Verkäufers platzieren Sie Ihr Anliegen bitte über den Button "Verkäufer kontaktieren" unter [Mein Konto](#).

9. Gültigkeit der Preise: Die auf otto.de genannten Preise sind Euro-Preise (einschl. der gesetzlichen Steuer).

10. Lieferung und Versandkosten: Bei einer Bestellung von Artikeln verschiedener Verkäufer erhalten Sie grundsätzlich mehrere Lieferungen. Die Versandart (Paket oder Spedition) und die Lieferbedingungen (bei Speditionsversand) sind Teil der Artikelinformationen auf der Artikeldetailseite. Die jeweiligen Versandkosten Ihrer Bestellung sind im Warenkorb und in der Übersicht vor Anklicken des Buttons „Jetzt zum genannten Preis bestellen“ aufgeschlüsselt.

11. Zahlung: Um Ihnen auf otto.de ein attraktives Angebot von Zahlungsarten anbieten zu können, kooperieren wir mit unserem Zahlungsdienstleister, der OTTO Payments GmbH, Werner-Otto-Straße 1-7, 22179 Hamburg. Die OTTO Payments übernimmt die Zahlungsabwicklung für alle Käufe auf otto.de.

Sie können grundsätzlich per Vorkasse, Lastschrift, auf Rechnung, per Ratenzahlung oder PayPal bezahlen.

Im Rahmen der Zahlungsabwicklung durch die OTTO Payments wird die gegen Sie bestehende Zahlungsforderung des Verkäufers an die OTTO Payments abgetreten. Sie willigen im Rahmen Ihrer Bestellung in die Weitergabe Ihrer persönlichen Daten und die der Bestellung, zum Zwecke der Identitäts- und Bonitätsprüfung, sowie der Vertragsabwicklung, an die OTTO Payments ein.

Alle Einzelheiten für eine Zahlungsabwicklung über die OTTO Payments finden Sie in den [OTTO Payments-Zahlungsbedingungen](#) und den [OTTO Payments-Datenschutzbestimmungen](#), die Teil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind.

Der Einzug von Lastschriften erfolgt durch den Zahlungsdienstleister Hanseatic Bank GmbH & Co KG, Fuhsbüttler Straße 437, 22309 Hamburg.

Wir behalten uns vor, Ihnen nur bestimmte Zahlungsarten anzubieten. Die Möglichkeit zum Skontoabzug besteht nicht.

In Einzelfällen behalten wir uns vor, die Ware erst nach einer Anzahlung auszuliefern. Nach Eingang der Bestellung werden wir dies mit Ihnen abstimmen.

Weitere Informationen zur Zahlung finden Sie auf www.otto.de/bezahlung.

12. Eigentumsvorbehalt: Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum des jeweiligen Verkäufers.

13. Alternative Streitbeilegung: Wir sind nicht verpflichtet und nicht gewillt, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Das gleiche gilt auch für die anderen Verkäufer.

14. Vertragssprache/Speicherung des Bestelltextes: Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache. Der Vertragstext wird von uns nach Vertragsschluss nicht gespeichert. Die Einzelheiten Ihrer Bestellung werden Ihnen in der per E-Mail versendeten Bestellbestätigung zur Verfügung gestellt. In der Bestellbestätigung sind zudem diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten.

15. Anwendbares Recht: Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Wenn Sie Verbraucher mit Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland sind, kann ggf. auch das Recht desjenigen Landes, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben, zur Anwendung kommen, wenn es sich um zwingende Bestimmungen handelt.

Otto GmbH & Co. KGaA, Werner-Otto-Straße 1-7, 22179 Hamburg, Deutschland, AG Hamburg HR B 188101, persönlich haftend: Otto Verwaltungsgesellschaft mbH, Werner-Otto-Straße 1-7, 22179 Hamburg, Deutschland, AG Hamburg HR B 119264, vertreten durch: Petra Scharner-Wolff (Vorsitzende), Dr. Marcus Ackermann, Dr. Philipp Andree, Katy Roewer, Kay Schiebur; Aufsichtsrat: Alexander Birken (Vorsitzender), Prof. Dr. Michael Otto (Ehrenvorsitzender).

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

— An Otto GmbH & Co. KGaA, 20088 Hamburg, E-Mail: widerruf@info.otto.de:

— Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

— Bestellt am (*)/erhalten am (*)

— Name des/der Verbraucher(s)

— Anschrift des/der Verbraucher(s)

— Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

— Datum

(*) Unzutreffendes streichen.



GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG

Mindestens zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung der Vertragsmäßigkeit für Waren, die in der Europäischen Union verkauft werden.

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Rechte im Rahmen des gesetzlichen Gewährleistungsrechts geltend machen, z. B. wenn die Waren

- ☒ nicht der Beschreibung entsprechen,
- ☒ nicht bestimmungsgemäß funktionieren.

Verkäufer haften für jede Vertragswidrigkeit, die zum Zeitpunkt der Lieferung der Waren bestand und innerhalb des Zeitraums der gesetzlichen Gewährleistung erkennbar wird. Verkäufer müssen in solchen Fällen Folgendes anbieten:

- ☒ **kostenlose Nachbesserung** oder **kostenlose Ersatzlieferung**,
- ☒ in bestimmten Fällen eine **Preisminderung** oder eine **vollständige Erstattung des Kaufpreises**.

In einigen Ländern gilt ein längerer Zeitraum für die gesetzliche Gewährleistung. Für gebrauchte Waren kann ein kürzerer Zeitraum gelten, jedoch nicht weniger als ein Jahr.

Für weitere Informationen zu Ihren Rechten in einem bestimmten Land scannen Sie den nachstehenden QR-Code oder fragen Sie den Verkäufer.



europa.eu/youreurope/garantien

Was ist zu tun, wenn Sie vertragswidrige Waren erhalten?

- 1 Melden Sie dem Verkäufer das Problem so bald wie möglich.
- 2 Legen Sie einen Kaufnachweis vor, z. B. die Quittung, Rechnung oder einen Kontoauszug.



GARAN

Verkäufer und Hersteller können auch gewerbliche Garantien gewähren, die unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung gelten. Diese GARAN-Kennzeichnung zeigt beispielsweise, dass der Hersteller eine **gewerbliche Haltbarkeitsgarantie** ohne zusätzliche Kosten gewährt, die die gesamte Ware abdeckt.